

Monatsbericht November 2009



zur

GSC Portfolio AG

NAV/Aktie: 8,42 Euro (Stand: 30.11.2009)

Portfoliostruktur:	10,7%	Schaltbau-Genussschein	3,7%	VIB Vermögen AG
	5,5%	Sixt AG Vz	3,6%	Fuchs Petrolub AG St
	5,4%	KSB AG Vz	3,3%	Westag & Getalit AG Vz
	4,8%	Schaltbau AG	3,2%	Allgeier Holding AG
	4,8%	Advanced Inflight Alliance AG	3,0%	Halloren Schokoladenfabrik AG
	4,6%	DNICK Holding PLC	2,9%	Mensch und Maschine SE
	4,3%	ComputerLinks AG	2,8%	Leoni AG
	3,8%	SKW Stahl-Metallurgie Holding AG	2,8%	Baaderbank AG

Liquiditätsquote: 1,2%

Akt. Entwicklung: Nach sieben Gewinn-Monaten müssen wir im November erstmals wieder ein Mini-Minus von 0,6% vermelden, während der DAX (+3,9%) ebenso wie der SDAX (+1,1%) und vor allem der MDAX (+5,5%) ihre Verluste des Vormonats größtenteils ausgleichen konnten. Die Zahl unserer Depotpositionen erhöhte sich durch den Aufbau von Positionen in DF Deutsche Forfait und Telegate sowie die Zeichnung der GWB-Wandelanleihe von 27 auf 30; zudem nahmen wir vereinzelt Zukäufe vor. Dadurch stieg unsere Investitionsquote auf 98,8%.

Auf der Gewinnerseite sticht vor allem Sixt hervor, gefolgt von Baader, Fuchs, Leoni sowie Westag & Getalit. Sixt profitierte dabei von guten Q3-Zahlen, Ähnliches galt auch für etliche andere Werte unseres Depots. Zudem sorgten das wieder aufgehellte allgemeine Marktumfeld und teilweise auch gute Präsentationen auf dem Eigenkapitalforum in Frankfurt bei verschiedenen Titeln für Rückenwind.

Größter Verlierer und mit weitem Abstand bedeutendste Einzelentwicklung überhaupt im November in unserem Depot war Advanced Inflight. Hier brach der Kurs nach den Neun-Monats-Zahlen heftig ein. Da diese nur leicht unter den Erwartungen lagen und auch der etwas verhaltene Ausblick nach unserer Ansicht nicht als Begründung für die den Einbruch ausreicht, nutzten wir die Schwäche zu Nachkäufen. Weitere nennenswerte Verlierer im November waren SKW, ComputerLinks und VIB Vermögen, ohne dass es hier Negativ-Nachrichten gab.

Nach dem Ende der Konsolidierung, die wir wie angekündigt zum Aufbauen/-stocken von Positionen genutzt haben, rechnen wir nun mit einer Jahresend- gefolgt von einer Jahresanfangsrally mit deutlich höheren Kursen.

Allgemeine Angaben

Profil: Die GSC Portfolio AG investiert in ausgewählte Nebenwerte aus dem deutschsprachigen Raum, wobei der Fokus auf soliden Rendite-, Wachstums- und Value-Unternehmen liegt, ergänzt um Sondersituationen und Abfindungsspekulationen.

Kostenstruktur: Es besteht ein Beratungsvertrag mit der GSC Info und Beteiligungen AG, der eine fixe Vergütung von monatlich 0,1% des NAV zzgl. MWST sowie eine 10-prozentige Erfolgsbeteiligung vorsieht. Über diesen Vertrag sind sämtliche anfallenden Aufwendungen für Mitarbeiter, Research, Geschäftsräume und Büromaterial abgedeckt.

Aktienzahl: 250.000 Stückaktien

WKN / ISIN: A0TGJT / DE000A0TGJT6

Börsenplätze: Frankfurt (Hauptbörse), Berlin, Xetra

Vorstand: Thomas Mariotti
Alexander Langhorst

Aufsichtsrat: Hans Rudi Küfner (Vorsitzender)
Matthias Schrade (Stellvertr.)
Sebastian Paschold

Kontaktdaten: GSC Portfolio AG
Immermannstr. 35
40210 Düsseldorf

Tel.: 0211 / 17 93 74 – 0
Fax: 0211 / 17 93 74 – 44
Email: info@gsc-portfolio.de
Internet: www.gsc-portfolio.de